

	<p>Objekt: Figur "Koreanischer Tanz" (Anita Berber), Modell 566</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: O-1988,201</p>
--	--

## Beschreibung

Dargestellt ist die Tänzerin Anita Berber in exotischem, bunt gemustertem Kostüm. Sie trägt Pluderhosen und eine asiatische Kopfbedeckung. Das rechte Bein ist angewinkelt hochgezogen, der rechte Arm mit nach vorne abgeknickter Hand auf das Bein gestützt. Den linken Arm stützt sie in die Hüfte. Neben ihrem linken Standbein kauert eine sitzende männliche Figur.

in die Sockeloberseite ist der Name des Entwerfers, "C.HOLZER-DEFANTI", eingeritzt. Die Marken auf der Unterseite sind: in Grün die Schriftzugmarke von Rosenthal aus dem Jahr 1927, als Blindstempel die Modellnummer "H (K?) 566" sowie in Rot den Namen "MAY" (Maler).

Die Tänzerin Anita Berber galt im Berlin der 1920er Jahre als "Königin der Nachtlokale" und machte sich mit ihren extravaganten Tänzen einen Namen. Die Darstellung von Constantin Holzer-Defanti basiert auf einem Foto von Alexander Binder.

Die Ausformung des Berliner Kunstgewerbemuseums ist in dem 1998 vom Museum publizierten Ausstellungskatalog "Traumwelten" beschrieben. Als weitere Literatur zu dem Modell (andere Ausformung) ist der Ausstellungskatalog "Tanzende Figuren aus den Sammlungen Alain Bernard und Vladimir Malakhov" (Bröhan-Museum Berlin, 2009) zu nennen.

ClKa

Angaben zur Herkunft:

Constantin Holzer-Defanti (1881 - 1951), Entwurf, Bildhauer  
Rosenthal & Co. AG, Philipp, Ausführung, Porzellanmanufaktur  
1919-1927  
1927

Faktischer Entstehungsort: Selb (Franken)

## Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan mit Aufglasur- und Goldmalerei

Maße:

Höhe: 40,5 cm; Breite: 19 cm (max.); Breite:  
13,5 cm (Sockel); Tiefe: 9,5 cm (Sockel)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1919-1927
	wer	Porzellanfabrik Ph. Rosenthal und Co. (Selb)
	wo	Selb
Form entworfen	wann	
	wer	Constantin Holzer-Defanti (1881-1951)
	wo	

## Schlagworte

- Figur (Darstellung)